

Anlage - Das Fahrtenprogramm des ZÖPNV Süd im Detail:

Weil noch nicht alle Fahrpläne durch die DB InfraGO bestätigt werden konnten, können Abweichungen bei den Fahrzeiten am 11. und 12. Oktober nicht ausgeschlossen werden. Die genauen Fahrpläne des gesamten Fahrtenbündels aller werden jedoch in Kürze bekannt gegeben und im DB Navigator, der Auskunft des Verkehrsverbundes VRN, auf der Webseite des ZÖPNV (www.zoepnv-sued.de) sowie durch örtliche Aushänge bekannt gegeben. Deshalb gilt: Alle Angaben ohne Gewähr.

Samstag 11. Oktober: Dampfungfahrten Zweibrücken - Pirmasens

Am Samstag, dem 11. Oktober sind auf der Strecke Zweibrücken – Pirmasens vier Zugpaare vorgesehen. Die Abfahrten in Zweibrücken in Richtung Pirmasens sind für 10 Uhr, 12 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr geplant. In Pirmasens Nord



starten die Züge um 9 Uhr, 11 Uhr, 15 Uhr und 17 Uhr. Bedient werden zwischen Pirmasens Nord und Zweibrücken jeweils alle Unterwegshalte. Hinzukommen zwei Pendelfahrten über die Steilstrecke nach Pirmasens Hbf. um die Mittagszeit. Diese Züge starten in Pirmasens Nord um 13:20 Uhr und um 14:45 Uhr, bzw. ab dem Pirmasenser Hbf. um 13:30 Uhr und 14 Uhr nach Pirmasens Nord. Der Stützpunkt zum Bekohlen und Nachfüllen des Wassers ist im Bereich des Bahnhofs Pirmasens Nord vorgesehen.

Die genauen Fahrpläne werden aktuell noch erarbeitet und schnellstmöglich veröffentlicht, denn wegen der Besonderheiten des Dampfbetriebes gilt zwischen Zweibrücken und Pirmasens Hbf. an diesem Tag auch für die Regionalbahnen der DB Regio ein Sonderfahrplan.

Sonntag, 12. Oktober: Dampfzüge zwischen Landau und Dahn bzw. Pirmasens Nord

Am Sonntag, dem 12. Oktober werden dann Dampfzüge im Queichtal verkehren. Sie pendeln zwischen Landau und Pirmasens Nord, zwei Zugpaare fahren von und nach Dahn ins Wieslautertal. Somit kann u.a. die Kerwe in Hinterweidenthal besucht werden. Zum Einsatz kommen dabei zwei Zuggarnituren:

Ein Zug wird gebildet aus der Dampflokomotive 23 058 und den Silberlingen, der zweite Zug wird mit der Dampflokomotive 58 311 auf der einen Seite und der Diesellokomotive V 100 am anderen Zugende bespannt. Zwischen Pirmasens Nord und Annweiler werden vier Zugpaare mit Dampflokomotiven verkehren, weitere zwei Zugpaare fahren zwischen Dahn und Annweiler. Die Züge starten in Pirmasens Nord voraussichtlich um 8:40 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr und 17 Uhr. In der Gegenrichtung verlassen die Dampfzüge Annweiler in Richtung Pirmasens Nord bzw. Dahn um 9:30 Uhr (Fahrt nach Dahn), 11:25 Uhr, 13:30 Uhr und 15:20 (Fahrten nach Pirmasens Nord und um 16:11 (Fahrt nach Dahn)). Bedient werden, mit Ausnahme der Abfahrt in Pirmasens Nord um 17 Uhr alle Unterwegshalte zwischen Pirmasens Nord und Annweiler, bzw. Die Fahrt um 17 Uhr hält in Rodalben, Mückweiler, Hinterweidenthal Bahnhof, Hinterweidenthal Ost und Annweiler.

Zwischen Landau und Annweiler sind insgesamt fünf Zugpaare mit Dampflok vorgesehen. Sie starten in Landau um 8:50 Uhr, 10:50 Uhr, 13:00 Uhr und 14:50 Uhr und halten an allen Zwischenstationen. Die letzte Fahrt nach Annweiler um 18:05 Uhr hält nur in Godramstein und Annweiler. Die Abfahrten in Annweiler in Richtung Landau mit allen Zwischenhalten sind um 9:35 Uhr, 11:28 Uhr und 14:01 Uhr. Die Abfahrt um 17:43 Uhr fährt ohne Halt bis Landau, die Abfahrt um 19:01 Uhr hält nur Albersweiler. Der letzte Zug des Tages startet in Annweiler um 19:20 Uhr, hält bis Landau an allen Stationen und fährt dort ohne Halt bis Neustadt/W.

Die genauen Fahrpläne werden aktuell noch erarbeitet und schnellstmöglich veröffentlicht, denn wegen der Besonderheiten des Dampfbetriebes gilt zwischen Landau und Pirmasens Nord an diesem Tag auch für die Regionalbahnen der DB Regio ein Sonderfahrplan. Gleiches gilt für die Fahrten im Wieslautertal

13. – 24. Oktober: Eine Bahnzeitreise im Dahner Felsenland –mit täglichem Zubringer aus Neustadt/W

In den rheinland-pfälzischen Herbstferien, konkret von Montag, dem 13. Oktober bis einschließlich Freitag, dem 24. Oktober, bietet der ZÖPNV eine Bahnzeitreise im Dahner Felsenland an. Täglich zwischen 9 und 18 Uhr pendelt ein 'Donnerbüchsenzug', gezogen von zwei kleinen Diesellokomotiven, mehrfach auf der Wieslauterbahn von Bundenthal-Rumbach über, Dahn nach Hinterweidenthal. 'Donnerbüchsen' nennt man zweiachsige Wagen mit Plattformen bei den Ein- und Ausstiegen aus der Vorkriegszeit. Die Züge starten in Hinterweidenthal Ost um 11:40 Uhr, 14:40 Uhr, 16:40 Uhr und 18:30 Uhr und haben jeweils Anschluss aus Landau. Die letzte Fahrt muss aus betrieblichen Gründen jedoch in Dahn enden. In Bundenthal-Rumbach starten die Züge um 10:58 Uhr, 13:58, 15:18 Uhr und 17:18 Uhr und bieten, nach Halt an allen Zwischenstationen, in Hinterweidenthal jeweils Anschluss in Richtung Landau.



Mit fünf weiteren Fahrten wird das Angebot zwischen Dahn und Bundenthal verdichtet, diese Züge starten in Dahn um 9:00 Uhr, 10:36 Uhr und 13:36 Uhr. Die beiden zusätzlichen Abfahrten in Bundenthal bis zum Bahnhof Dahn sind für 9:23 Uhr und 12:18 Uhr vorgesehen.

Als Zubringer wird die DB Regio, ebenfalls täglich, ab Neustadt/W eine Regionalbahn einsetzen, die bis Dahn fahren wird. Diese startet in Neustadt Hbf. um 9:03 Uhr, bzw. in Landau um 9:19 Uhr und erreicht Dahn um 10:10 Uhr. Dort können die Fahrgäste ins Wieslautertal um 10:36 Uhr in den historischen Diesellokomotivzug in Richtung Bundenthal umsteigen. Am frühen Abend fährt, ebenfalls umsteigefrei, eine tägliche Regionalbahn ab Pirmasens Nord mit Halt in Hinterweidenthal Ost nach Landau und Neustadt/W. Dieser hält in Hinterweidenthal Ost um 17:56 Uhr und nimmt die Fahrgäste aus dem historischen Pendelzug aus dem Dahner Tal auf. Neustadt wird dann um 19:10 Uhr erreicht.

Der Pendelzug im Wieslautertal bietet knapp 140 Sitzplätze und führt einen Güterwagen für die Fahrradbeförderung mit. Allerdings müssen die Fahrgäste die Räder selbst in den Wagen heben, die Bahnsteige sind im Verhältnis zur Wagenghöhe sehr niedrig und somit nicht barrierefrei.